

Ökumenischer Gottesdienst mit Bischöfen zum Auftakt der Jubiläumsfeiern 2009

Der Freiburger Erzbischof Dr. Robert Zollitsch wird zusammen mit dem evangelischen Landesbischof Dr. Ulrich Fischer im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes die Feierlichkeiten zur Wiederkehr des 450. Todestages von Philipp Melanchthon 2009 in Bretten eröffnen. Dies teilte auf eine Anfrage des Melanchthonhauses ein Sprecher des Erzbischöflichen Ordinariats mit. Der Auftakt der Jubiläumsveranstaltungen wird am 31. Oktober 2009, am Reformationstag, stattfinden. Der ökumenische Gedanke in Leben und Werk des Reformators und Universalgelehrten aus Bretten soll, so der Kustos des Melanchthonhauses, Dr. Günter Frank, die feierlichen Ereignisse prägen. Dabei wird sich von der Auftaktveranstaltung am Reformationstag 2009 in Bretten ein zeitlicher Bogen bis zum 19. April 2010 spannen. Am Todestag Melanchthons findet in Wittenberg die Abschlussveranstaltung statt. In den Monaten dazwischen werden in der Geburtsstadt Melanchthons, in Bretten, und an seinem Wirkungs- und Sterbeort Wittenberg eine Fülle von Veranstaltungen an den Weggefährten Luthers und „praeceptor Germaniae“, erinnern.